

Zwergzikaden (*Aphrodes bicinctus* u. a.)

Einordnung

Zwergzikaden (*Cicadellidae*) bilden eine Familie der Unterordnung *Homoptera* und gehören somit zur Ordnung der Schnabelkerfe (*Hemiptera*). Aus dieser Familie können verschiedene Vertreter an Erdbeere schädigend auftreten, so z. B. *Aphrodes bicinctus*, *Aphrodes albifrons*, *Edwardsiana rosae*, *Euscelis incisus*, *Typhlocyba quercus* und andere.

Beschreibung

A. bicinctus: Adulte 5-8mm lang; Körper breit und kurz; Farbe stark variierend von grau- bis grüngelb, über hell- bis dunkelbraun bis zu dunkelrot bis schwarz, z. T. schwarz gesprenkelt.

Lebensweise

Aphrodes bicinctus ist eine weitverbreitete Zwergzikadenart, die feuchte Lagen bevorzugt. Die adulten Tiere halten sich den Sommer über an Klee, Erdbeere und anderen Pflanzen auf. Besonders bei trockenem Wetter wandern sie auf beregnete Erdbeerfelder ab. Hier ernähren sie sich in der schattigen Zone der Pflanze an der Basis junger Blättchen vom Pflanzensaft.

Schaden und Symptome

Die durch die Zwergzikaden verursachten silbrigen Sprenkelungen auf den Blättern sind kaum von Bedeutung. Vielmehr erlangt *Aphrodes bicinctus* Bedeutung durch die Einschleppung und Übertragung der "Blütenvergrünung", einer Mykoplasbose.

Diagnose

Neben den typischen Symptomen der Blütenvergrünung lassen vor allem die silbrigen Flecken auf der Blattoberseite auf Zwergzikaden schließen. Die genauere Artenbestimmung sollte dabei vom Fachmann vorgenommen werden.

Bekämpfung

- auf Verwendung von gesundem Pflanzgut achten